

# Aufbau Universitäts- medizin Augsburg

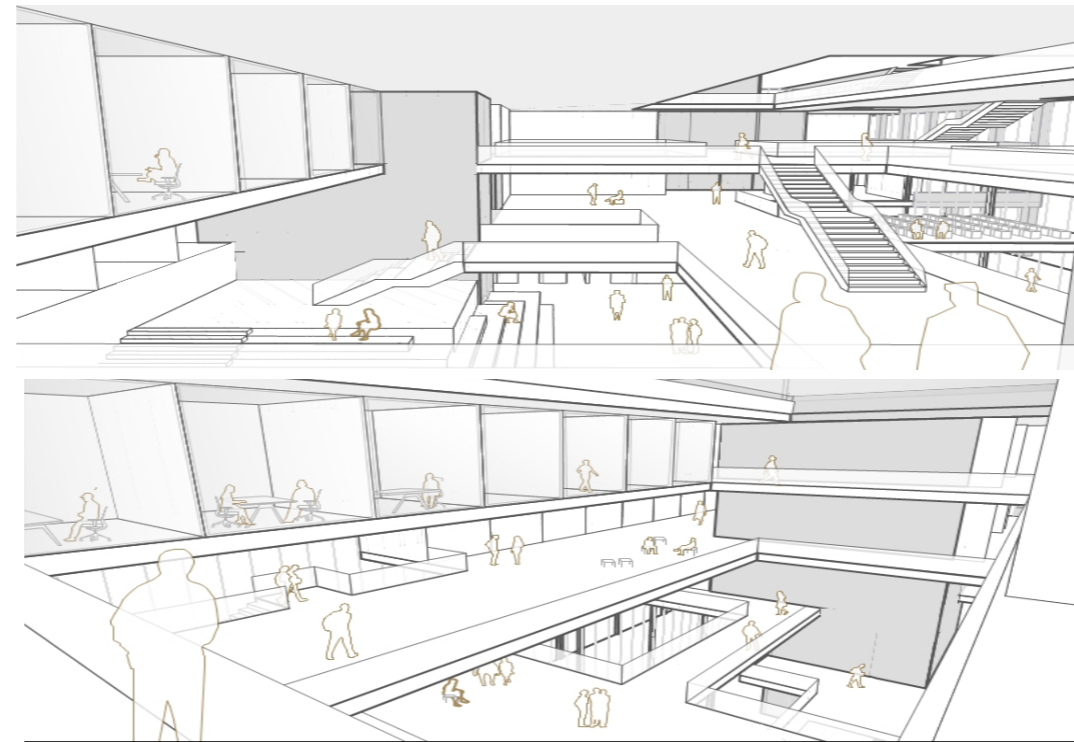
Wettbewerb 3. Preis

Das Gebäude ist entsprechend der Vorgaben richtig platziert und nimmt die gewünschte gestaffelte Kubatur auf. Hat man den Platz durchschritten öffnet sich eine großzügige und vielfältige Erschließungslandschaft, das Herz des Gebäudes der kommunikationsfördernde Science Hub. Sitztreppen liegen richtig zum Hörsaal- und Seminarbereich. Öffnungen in der Decke bringen das notwendige Tageslicht in die Tiefe des Raumes. Diese abwechslungsreiche Szenerie staffelt sich über die Eben nach oben.

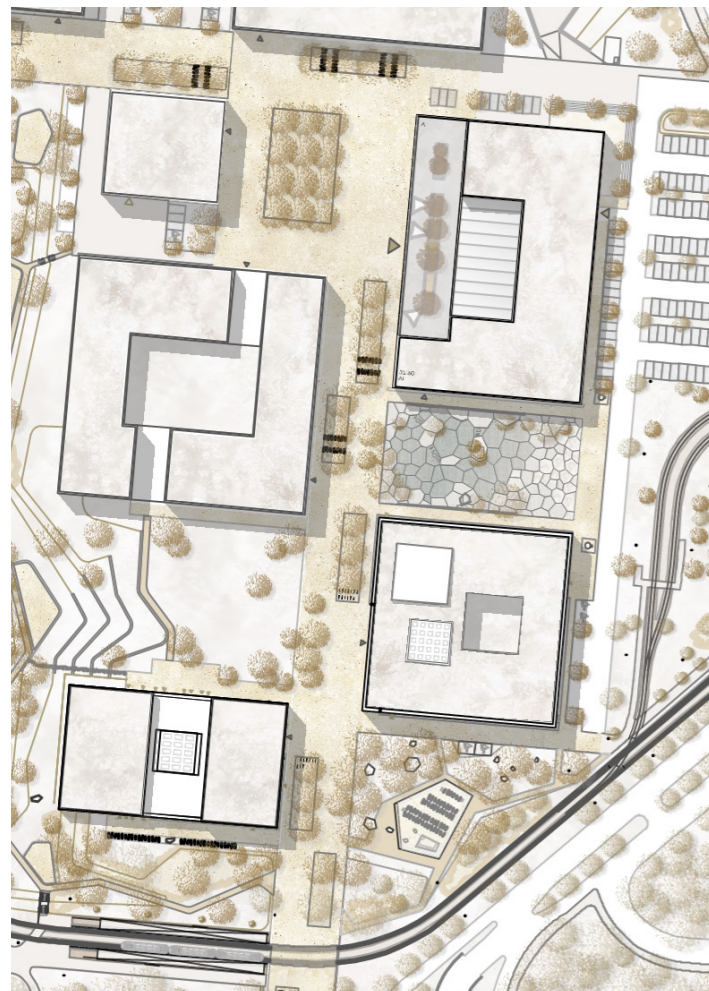
Begrüßt wird die funktionale Aufteilung im Inneren, die das gesamte Gebäude als eine Einheit auffasst. Die Units, bzw. Funktionseinheiten greifen ineinander und werden über die inspirierenden Erschließungsflächen miteinander verzahnt. Infrastruktur, Labore, Büros und Forschungszonen werden im gewünschten Verhältnis über die Ebenen verteilt. Die Labore funktionieren, obwohl sie wie ins Gebäude eingestreut wirken, sehr gut. Die Sandwich-Lage der Technikflächen auf dem Dach und unter der Tierhaltung ist ideal. Insgesamt ist dieser Beitrag mutig, da das Entwurfsteam den in der Auslobung formulierten neuen Weg eines kommunikativen interdisziplinären translationalen Forschungsorganismus räumlich umgesetzt hat.



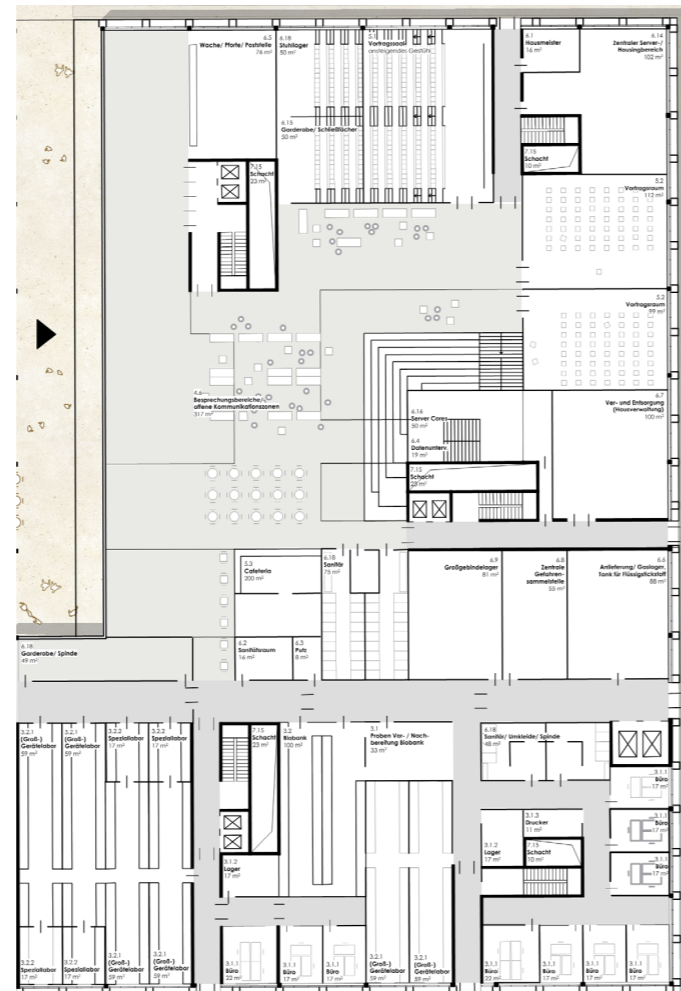
Schnitte



Perspektive Innen



Lageplan



Grundriss EG



Grundriss OG

## Projektdaten

<b>Bauherr:</b>	Staatliches Bauamt Augsburg
<b>Verfahren:</b>	Nicht offener WB
<b>Platzierung:</b>	3. Preis
<b>Bearbeitungszeit:</b>	2019
<b>BGF/BRI:</b>	28877 m <sup>2</sup>
<b>Baukosten KG 200 - 700:</b>	---